

A-09-306 Für Frieden in Freiheit. Konsequenz europäisch Handeln.

Antragsteller*in: Peter Heilrath (KV München)

Änderungsantrag zu A-09

Von Zeile 305 bis 307 einfügen:

Vertreibung, eine Generation ohne Zukunft. Das Leid der Menschen in Gaza erfüllt uns mit großem Schmerz. Entschieden verurteilen wir das Vorgehen der israelischen Regierung im Gazastreifen, das zu unzähligen Opfern geführt hat – die große Mehrheit von ihnen Zivilistinnen, darunter in unverhältnismäßig hohem Maße Frauen, Kinder und besonders vulnerable Gruppen – sowie bewusste Angriffe auf humanitäre Helferinnen und Journalist*innen, wiederholte Vertreibungen, die Zerstörung ziviler Infrastruktur und die Blockade humanitärer Hilfe, die eine humanitäre Katastrophe ausgelöst hat. Auch in Deutschland leben viele Menschen die dort Angehörige haben, ihre Sorge und Trauer gehören zu unserem Land und teilen wir.

Begründung

Dieser Antrag überführt einen Textbaustein des Antrags der BAG Frieden & Internationales "Leitlinien Grüner Nahost-Politik" in den Antrag des Bundesvorstandes. Dieser Änderungsantrag steht parallel zum Antrag der BAG.

weitere Antragsteller*innen

David Baltzer (KV Berlin-Kreisfrei); Maximilian Siebler (KV Nienburg); Christian Polzin (KV Berlin-Neukölln); Josephin Winkler (KV Magdeburg); Wolfgang Mössinger (KV Ortenau); Daniel Eliasson (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Erhard Grundl (KV Straubing-Bogen); Jens Pommer (KV Düsseldorf); Monika Berkhan (KV Peine); Janina Alessa Zensus (KV Rhein-Erft-Kreis); Daniel Tamberg (KV Potsdam); Florian Wenzel (KV Dachau); Maria Krieger (KV Kelheim); Karl-Wilhelm Koch (KV Vulkaneifel); Felix Wanz (KV Mülheim); Andreas Meinicke (KV Dresden); Maxime Delwaulle (KV Münster); Hans Schmidt (KV Bad Tölz-Wolfratshausen); Peter Meiwald (KV Ammerland); sowie 30 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.